



Blindenmarkt
MARKTGEMEINDE

Marktgemeinde Blindenmarkt
3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17
Bezirk Melk, Land Niederösterreich
Tel.: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-219
gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at www.blindenmarkt.gv.at

PROTOKOLL

**Gemeinderatssitzung vom
Dienstag, dem 17. September 2024, um 19.30 Uhr
im Sitzungssaal Gemeindeamt Blindenmarkt**

Vorsitzender: Bürgermeister Albert Brandstetter BEd

Tagesordnung:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- TOP 2: Gebarungsprüfbericht
- TOP 3: Nachtragsvoranschlag 2024
- TOP 4: Anpassung Verlängerung Pachtvertrag GH Danner
- TOP 5: Durchführung Vermessungsurkunde nach den Bestimmungen § 15 LTG
- TOP 6: Verlängerung Sponsorvertrag SV Union Raika Blindenmarkt
- TOP 7: Änderung Vereinbarung Land NÖ – Winterdienst auf Gemeindestraßen
- TOP 8: Radwege a und b) Erhaltungserklärung Land NÖ und c) Antrag GR Wolfgang Laaber
- TOP 9: Änderung Straßenbezeichnung (Lindenstraße 17)
- TOP 10: Personalangelegenheiten

TOP 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Anwesend:

Bgm. Albert Brandstetter BEd, Anita Pitzl, Harald Wimmer, Ing. Bernhard Funk, DI Martina Gaind, Ewald Crha BA, Johann Distlberger, Daniel Distlberger, Patrick Freinschlag, Benjamin Pils, Johannes Sommer, Philipp Wagner, Ing. Martin Huber, Manfred Gassner, Martin Hahn, Bernd Hubmaier, Franz Lanxenlehner und Wolfgang Laaber

Entschuldigt: Johann Hammermüller, Markus Schauer und Tomas Tröscher

Schriefführer: Ing. Alois Reithner

Die Beschlussfähigkeit wird vom Bürgermeister festgestellt und das letzte Sitzungsprotokoll wurde durch den Gemeinderat genehmigt.

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd gibt bekannt, dass der Tagesordnungspunkt 10 im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt werden soll. Vor Beginn der Sitzung wurde seitens Plan-B ein Dringlichkeitsantrag zum Thema „Hochwasserschutz ist Menschenschutz“ eingebracht und liegt als Anhang A dem Protokoll bei.

Über den eingebrachte Dringlichkeitsantrag wird gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO abgestimmt, ob er auf die Tagesordnung genommen werden soll.

Der Eingebrachte Dringlichkeitsantrag wird mit 6 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung (Funk) und 11 Gegenstimmen (Brandstetter, Pitzl, Wimmer, Gaid, Crha, Distlberger Daniel, Distlberger Johann, Freinschlag, Pils, Sommer und Wagner) abgelehnt und nicht auf die Tagesordnung genommen.

TOP 2) Gebarungsprüfbericht:

GR Wolfgang Laaber als Altersvorsitzender des Prüfungsausschusses berichtet über den vorliegenden Prüfbericht, der am 26. Juni 2024 stattgefunden Gebarungsprüfung.

TOP 3) Nachtragsvoranschlag 2024

Sachverhalt:

Finanzreferent Harald Wimmer berichtet, dass der Entwurf des Nachtragsvoranschlages 2024 im Zeitraum 02.09.2024 bis 16.09.2024 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Den Vorstandsmitgliedern der jeweiligen Parteien wurde vor Beginn der Auflagefrist je ein Exemplar durch die Kassenverwaltung übermittelt. Innerhalb der Auflagefrist wurde keine Stellungnahme abgegeben.

Finanzreferent Wimmer geht die einzelnen Positionen des Vorberichtes zum Nachtragsvoranschlag 2024 durch und berichtet über die vorliegenden Anpassungen im NVA 2024 im Überblick.

Eine wesentliche Änderung zum VA 2024 betrifft den Kindergartenzubau, wo die Gemeinde die Zwischenfinanzierung des Zubaus bis zur zugesicherten Auszahlung der Landesförderungen im Jahr 2025 vorfinanzieren muss.

Antrag:

Finanzreferent Harald Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde möge den vorliegenden NVA 2024 nach den Grundregeln der VRV 2015 beschließen. Als Grundlage der Gebarung des Gemeindehaushaltes werden die im vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2024 bei den einzelnen Haushaltsstellen vorgesehenen Bruttoeinnahmen und Bruttoausgaben festgesetzt.

Der Antrag wird mit 2 Gegenstimmen (Huber und Laaber) und 2 Stimmenthaltungen (Gassner und Hubmaier) angenommen.

TOP 4) Anpassung Verlängerung - Pachtvertrag Danner

Sachverhalt:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet über vorliegenden Änderungsantrag von Gastwirt Johann Danner, den bereits im Gemeinderat vom 11.12.2023 genehmigten Pachtvertrag am Ausee II „Dannerhütte“ abändern zu lassen.

Aufgrund von Sanierungsarbeiten soll der Pachtvertrag von 3 Jahre auf 5 Jahre (01.06.2025 bis 31.05.2030) verlängert und im Gemeinderat neuerlich beschlossen werden.

Der jährliche Pachtzins beträgt indexgesichert € 565,81/Jahr (inkl. MwSt.) und soll wertgesichert vorgeschrieben werden.

Bei nicht sinngemäßer Nutzung der Betriebsstätte (Badekiosk) als aufrechter Gastronomiebetrieb, ist die Verpächterin Marktgemeinde Blindenmarkt berechtigt, die Auflösung des Pachtvertrags schriftlich zu erklären. → Mindestöffnungsverpflichtung wurde ebenfalls im Vertrag aufgenommen.

Antrag:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vom Notariat geprüfte Pachtvertragsverlängerung am Ausee II mit Gastwirt Johann Danner um weitere 5 Jahre beschließen.

Der Antrag wird mit 2 Enthaltungen (Freinschlag und Daniel Distlberger) angenommen.

TOP 5) Durchführung Vermessungspläne nach den Sonderbestimmungen § 15 LTG

Sachverhalt:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet über den vorliegenden Teilungsplan vom Vermessungsbüro Loschnigg Ziviltechniker OG mit der GZ: 6686 in der KG - Blindenmarkt, wo der neu vermessene Grenzverlauf im Bereich der Liegenschaft Obernbergerstraße 4 samt Zufahrt nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetzes an den Naturbestand und Straßenbestand angepasst wird und die Zufahrtsstraße vom Land NÖ an die Marktgemeinde Blindenmarkt übertragen werden soll.

Antrag:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd, beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegende Vermessungsurkunde mit der GZ: 6686 beschließen und nach den Sonderbestimmungen des § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz durchführen. Die in der Urkunde festgelegten 186 m² sollen ins öffentliche Gut der Marktgemeinde Blindenmarkt aufgenommen werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 6) Verlängerung Sponsorvertrag SV Union Raika Blindenmarkt

Sachverhalt:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet, dass der vor 2 Jahren ausverhandelte Sponsorvertrag mit dem SVB ausläuft und für weitere 2 Jahre verlängert werden soll. Der jährliche Subventionsbetrag beträgt derzeit € 8.000, -.

Antrag:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd stellt den Antrag der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den vorliegenden Sponsorvertrag beschließen und den jährlichen Förderbeitrag in Höhe von € 8.000, - befristet auf weitere 2 Jahre fortführen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 7) Änderung Vereinbarung Land NÖ – Winterdienst auf Gemeindestraßen

Sachverhalt:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet, über vorliegendes Schreiben der Straßenbauabteilung Amstetten, dass Aufgrund eines Erkenntnisses zum § 2 KStG 1988 sowie zu § 2 Abs. 3 UStG der NÖ Straßendienst in seiner Ausübung von winterdienstlichen Tätigkeiten einen Betrieb gewerblicher Art (kurz BGA) darstellt. Als solcher ist, der NÖ Straßendienst

umsatzsteuerpflichtig und dürfen darüber hinaus die durchgeführten Leistungen nicht mehr, wie bisher in Naturalien mit der Marktgemeinde Blindenmarkt gegenverrechnet werden. Aus diesem Grund wird der bestehende Vertrag aus dem Jahr 2010 inkl. der darauffolgenden Änderungen per 31. August 2024 unter Einhaltung der dreimonatigen Kündigungsfrist gekündigt.

Es wurde jedoch ein neuer Winterdienstvertrag ausgearbeitet, der den Anforderungen des Betriebes gewerblicher Art gerecht wird, und sich vom letztgültigen Vertrag in folgenden Punkten unterscheidet:

- Hinweis auf das Vorliegen eines BGA auf der ersten Seite
- Verrechnung der Mehrwertsteuer
- Tarifierung an die Tarifsätze aus dem Jahr 2023 (derzeit € 2.057)
- Keine Verrechnung mehr in Naturalien, sondern Rechnungslegung durch den NÖ Straßendienst am Ende des Winters

Der Gemeindevorstand empfiehlt dem Gemeinderat die angepasste Vereinbarung mit dem Land NÖ zur Winterdienstdurchführung an nachstehend angeführten Gemeindestraßen weiter zu verlängern.

- Verbindungsspanne L 97 – B1 530 m Länge
- Heizwerkstraße bis B1 435 m Länge

Antrag:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd stellt den Antrag der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die angepasste Vereinbarung zur Winterdienstdurchführung auf den oben genannten Gemeindestraßen durch die NÖ Straßenverwaltung beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 8 a) Radwege - Erhaltungserklärungen Land NÖ

a) Sachverhalt Kottlingburgstall:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet über die vom Land NÖ, Abteilung Landesstraßenplanung (St3) vorliegende Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage „Geh- und Radweg Kottlingburgstall BA1 für die Erhaltung und den Betrieb der Radverkehrsanlage durch die Marktgemeinde Blindenmarkt. Ohne dieser Vereinbarung kann die endgültige Förderzusicherung nicht erteilt werden.

Antrag Kottlingburgstall:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegende Erhaltungserklärung für den 1. Teilabschnitt (bis Kottlingburgstall 6) am Geh- und Radweg Kottlingburgstall beschließen.

Der Antrag wird mit 4 Gegenstimmen (Lanxenlehner, Hahn, Gassner und Huber) und 2 Enthaltungen (Hubmaier und Laaber) angenommen.

b) Sachverhalt Atzelsdorf:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet über die vom Land NÖ, Abteilung Landesstraßenplanung (St3) vorliegende Erklärung zur Erhaltung der geförderten Radverkehrsanlage „Geh- und Radweg Atzelsdorf für die Erhaltung und den Betrieb der Radverkehrsanlage durch die Marktgemeinde Blindenmarkt. Ohne dieser Vereinbarung kann die endgültige Förderzusicherung nicht erteilt werden.

Antrag Atzelsdorf:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegende Erhaltungserklärung für den Geh- und Radweg entlang der Atzelsdorferstraße beschließen.

Der Antrag wird 1 Gegenstimme (Huber) und 1 Enthaltung (Hahn) angenommen.

TOP 8 c) Radweg Atzelsdorf – Antrag Laaber

c) Sachverhalt GR Wolfgang Laaber

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet, dass dieser Punkt auf die Tagesordnung genommen worden ist und bittet Herrn GR Wolfgang Laaber den Antrag vorzutragen:

Herstellung des Radweges in der Atzelsdorferstraße – Oberflächenbeschaffenheit.

Die Fertigstellung der Sanierung der Atzelsdorferstraße und der Herstellung eines Radweges geht in die Endphase. Die Oberflächenbeschaffenheit des Radweges ist mit einem Asphaltbelag vorgesehen. Da damit eine weitere Versiegelung der vormaligen Grünfläche stattfindet, was im klaren Widerspruch zur großmündigen von der Landesregierung propagierten Hintanhaltung der weiteren Versiegelung steht, fordere ich einen wesentlich billigeren Feinkiesbelag, der nicht nur die Versickerung des Regens zulässt, sondern auch die Rückstrahlung der Hitze des immer heißer werdenden Klimas mindert. Es muss ein Gebot der Stunde sein, die weitere Versiegelung unseres Bodens hintanzuhalten, um den nächsten Generationen erträgliche Lebensbedingungen zu bieten. Das Umdenken beginnt jetzt, ein Aufschub ist unverantwortlich!

Antrag:

GR Wolfgang Laaber beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge beschließen: Der Radweg neben der Atzelsdorferstraße soll in einer umweltfreundlichen Oberflächenbeschaffenheit (Feinkiesbelag) errichtet werden.

Der Antrag wird mit 4 Ja – Stimmen, 7 Gegenstimmen (Gand, Pitzl, Wimmer, Pils, Distlberger Johann, Sommer und Crha) und 7 Enthaltungen (Brandstetter, Freinschlag, Distlberger Daniel, Funk, Wagner, Hahn und Hubmaier) abgelehnt.

TOP 9) Privatstraße

Sachverhalt:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd berichtet, dass die Zufahrt zur Liegenschaft Lindenstraße 17 (von der Hauptstraße bis Hofeinfahrt Burchartz) eine Privatstraße im Besitz von Herrn Josef Burchartz ist und nicht direkt mit der Lindenstraße verbunden ist. Dies führt bei Veranstaltungen zu Verwirrungen und soll durch eine Änderung der Straßenbezeichnung mit Hausnummer besser gelöst werden. Auf Ansuchen von Herrn Josef Burchartz und eingehender Diskussion im Gemeindevorstand soll die genannte Privatstraße auf Hofweg umbenannt werden.

Antrag:

Bürgermeister Albert Brandstetter BEd beantragt der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die Stichstraße der Lindenstraße auf Hofweg (und die Hausnummer Lindenstraße 17 auf Hofweg 1) lt. Vorgabe der Statistik Austria (AGWR II) beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

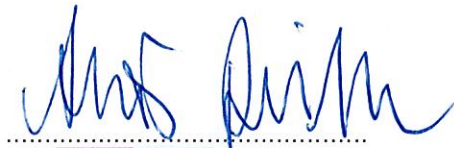
TOP 10) Personalangelegenheiten

Diese Tagesordnungspunkte werden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung behandelt.

Ende der Sitzung: 21:00 Uhr



Bürgermeister:



Schriftführerin:

Fraktionsführer:

ÖVP:

FPÖ:

SPÖ:

FW: